

In der Fakultät für Bau- und Umweltingenieurwissenschaften der Ruhr-Universität Bochum ist zum 01.04.2009 eine W2-Professur für Verkehrsplanung und Verkehrsmanagement zu besetzen.

Die/der zukünftige Stelleninhaber/in soll das Fachgebiet „Verkehrsplanung und Verkehrsmanagement“ in Forschung und Lehre vertreten. Besonders erwünscht sind vertiefte Kenntnisse auf mehreren der folgenden Gebiete: Grundsätze und mathematische Methoden der Verkehrsplanung, Mobilitätsverhalten, kommunale Verkehrsplanung, Verkehrstechnik der Städte (insbesondere Lichtsignalanlagen), öffentlicher Personennahverkehr, mathematische Methoden der Verkehrstechnik, Verkehrssteuerung auf Autobahnen, Telematik im Verkehr. Es wird erwartet, dass das Fach in der Lehre in ganzer Breite vertreten werden kann.

Die Lehraufgaben liegen im Rahmen des Pflicht- und Wahlpflichtbereiches der Studiengänge Bauingenieurwesen sowie Umwelttechnik und Ressourcenmanagement (Diplom/Bachelor/Master).

In der Forschung sollen Schwerpunkte insbesondere auf den Gebieten Verkehrstechnik, Telematik und Verkehrssteuerung liegen. Die/der zukünftige Stelleninhaber/in wirkt damit am Forschungsschwerpunkt Umwelttechnik und Infrastrukturmanagement mit und trägt somit zur Profilbildung der Ruhr-Universität bei.

Positiv evaluierte Juniorprofessur, Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen sowie pädagogische Eignung werden ebenso wie die Bereitschaft zur Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung vorausgesetzt. Weiterhin werden vorausgesetzt:

- die Bereitschaft zu interdisziplinärem wissenschaftlichen Arbeiten;
- hochschuldidaktische Kompetenzen verbunden mit einem hohen Engagement in der Lehre;
- Bereitschaft und Fähigkeit, drittmittelgeförderte Forschungsprojekte einzuwerben.

Die Ruhr-Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb nachdrücklich geeignete Wissenschaftlerinnen auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Die Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sind erwünscht.

Bewerbungen mit aussagefähigen Unterlagen - nach Möglichkeit in elektronischer Form - werden bis zum 14. November 2008 erbeten an den Dekan der Fakultät für Bau- und Umweltingenieurwissenschaften der Ruhr-Universität Bochum, D-44780 Bochum.